

TUS-INFO AKTUELL



Ausgabe Weihnachten 2010

**Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Freunde des TuS Roßbach e.V.,**

das Sportjahr 2010 neigt sich dem Ende zu. Die TuS-Familie kann wieder auf viele sportliche Aktivitäten zurückblicken.

Im Turnbereich konnten unsere jungen Sportler bei einigen Wettkämpfen Ihr Können unter Beweis stellen.

Im Fußball stellte sich die SG nach dem Austritt des SV Raubach für die Saison 2010/2011 sowohl im Senioren als auch im Jugendbereich neu auf, Details könnt Ihr auf den nächsten Seiten nachlesen.

Die Baumaßnahmen am Sportheim sind weitestgehend abgeschlossen. Die Nutzungsmöglichkeiten haben sich um ein Vielfaches verbessert. So fanden z.B. Kurse der Turnabteilung hier statt. Auch wurde es von unseren Vereinsmitgliedern für Feierlichkeiten gebucht. Wer unser Sportheim ebenfalls mieten möchte, kann sich an unseren Sportheimwart Norbert Biehl wenden.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die uns hier tatkräftig unterstützt haben.

Im geselligen Bereich waren die Klassiker des TuS-Eventkalenders „Gemütlicher Abend“, „Mountainbike- und Nordic-Walkink-Event“, Nikolaus-Party“ gut besucht. Als außergewöhnliches Highlight veranstaltete der TuS ein Musical. Die Darsteller beeindruckten das Publikum mit einer tollen Aufführung. Der größte Teil der Einnahmen ging an die Kinderkrebshilfe in Gieleroth.

2011 wird unser Highlight das 80-jährige Bestehen des TuS-Roßbach sein.

Bernd Nöllgen
1. Vorsitzender

**Viel Spaß beim Lesen des TuS-Info
aktuell!**

Weitere Infos unter www.tus-rossbach.de

**Der Vorstand des TuS Roßbach wünscht
frohe Weihnachten und ein gutes neues
Jahr!!!**

Wir erlauben uns den Service unserer Werbepartner
besonders zu empfehlen, und bitten Euch diese beim
nächsten Einkauf bevorzugt zu berücksichtigen.

****Aral-Tankstelle Herbert Giehl** Frank Hoppen
GmbH**HSK Siebdruckideen**Lütsch
Heizungsbau**Roth Natursteine GmbH**Westerwald
Elektrotechnik Hummrich GmbH**"Der Fliesenleger"
Norbert Biehl**Metallbau Christ**"Otfried
Pfeiffer**Pizzeria "Venere**Karl Bergish KG**Opel
Asbach**Versicherungsbüro Stendebach**LVM-
Versicherungsbüro Wirths**Getränkehandel
Müller**Thorsten Kuhlmann**Metzgerei Schnug**Edeka
Markt Fellenzer****

An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an die Fa.
Alhäuser und König, die uns immer wieder bei der
Erstellung des TuS-Infos unterstützt.

Wer sich hier einreihen möchte, kann sich mit Bernd
Nöllgen, Tel. 02680/8870 in Verbindung setzen. Wir haben
noch einige Bandenwerbungsplätze frei!

Das Turnjahr 2010

In unserer Turnabteilung blicken wir wieder auf ein Jahr mit vielen Aktivitäten zurück.

Vorab unseren Übungsleitern und Helfern Claudia Aurich, Dieter und Helga Hassenpflug, Nicki Oldermann, Inka Oettgen, Martin Schneider, Marianna Balcer, Ursel Wohnig, Sarah Meurer, Melanie Oettgen, Jürgen Wagner, Elias Müller, Nadine Biehl, André Nöllgen, Manfred Hock, Martina Debus, Marius Greis, und Michelle Nöllgen ein großes Dankeschön für Ihre geleistete Arbeit und die Gestaltung der Trainingseinheiten.

Bei den Wettkämpfen wurden viele gute Platzierungen erreicht.

Bei den Jungen ragte der Erfolg zweier junger Turner bei den diesjährigen Gaueinzelmeisterschaften in Mogendorf heraus. Kasimir Wagner in der Jahrgangsklasse der 12 -und 13-jährigen und Mathis Henn bei den 14-und 15-jährigen Jungs wurden jeweils Erster. Mit den Gaumeistertiteln qualifizierten sich die beiden für die Mittelrheineinzelmeisterschaften.

Bei den Mädchen stand eine Mannschaftsleistung im Mittelpunkt. Die Mädchenmannschaft des TuS Roßbach Jahrgang 1996 und jünger startete am 26.09.2010 beim Gaupokal in Westerbürg.

Olga Peter, Selina Biehl, Anika Kohlenbeck, Laura Klein, Nele Simon und Franziska Orthey überzeugten mit starken Leistungen und einer vorbildlichen mannschaftlichen Geschlossenheit. Am Ende des spannenden Wettkampfes stand dann auch der verdiente Lohn, ein toller 2. Platz. Ein Wettkampf der besonderen Art war das Kreisturnfest am 4.12.2010 in Westerbürg. Der TUS war mit den 30 Teilnehmern der stärkste Verein.

Die Wettkämpfer waren in allen Altersgruppen von 4- 14 Jahren erfolgreich vertreten. 17 der 30 Starter standen am Ende des Wettkampfes auf dem „Trepchen“ (10 x 1. Platz, 4 x 2. Platz, 3 x 3. Platz). Schön anzusehen mit wie viel Spaß gerade die Jüngsten bei der Sache waren.

Das waren mal 3 herausgegriffene Ereignisse aus den Bereichen Einzel-, Mannschafts- und Vereinerfolg.

Weitere Infos wie immer unter www.tus-rossbach.de

Aus der Turnabteilung wünschen wir allen ein Frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2010!

Beate Nöllgen
Abteilungsleiterin Turnen



Radtreff 2010

Tja, das Jahr ist mal wieder vorüber. Ein langer und kalter Winter 2009/10 hatte so manchen ein wenig einrosten lassen. Im Frühjahr ging es dann jedoch wieder in den Sattel und wir erkundeten alte und neue Ecken unseres schönen Westerwaldes. Ein Highlight war natürlich das Radevent 2010. Die Rückmeldungen der Teilnehmer waren sowohl für den sportlichen, den geselligen als auch für den organisatorischen Bereich äußerst positiv. Am Samstag machte der Biathlon wieder richtig Spaß. Für einige war es schön einfach nur mal mitgemacht zu haben. Anderen meine ich schon einen gewissen sportlichen Ehrgeiz angemerkt zu haben.

Großes Lob erhielten wir für die Strecken am Sonntag. Hier ein Überblick:

Die 15 km Tour führte die Aufpasser und eine Horde wilder Kinder hinauf in den Wald Richtung Welkenbach. Der längere Anstieg ließ schon so manche Stimme etwas ruhiger werden. Es kamen jedoch alle oberhalb von Welkenbach an und konnten dort gemeinsam die Straße überqueren. Ein großer Teil war damit schon geschafft. Der nächste Streckenabschnitt führte erholsam bergab in die Nähe der Quarzitbrüche zwischen Berod und Oberdreis. Einen kurzen knackigen Anstieg galt es noch zu überwinden bevor eine längere Rollerstrecke so manchen zum Rennfahrer werden ließ. In Berod angekommen war auch schon die Verpflegungsstation zu sehen. Hier gab es dann eine wohlverdiente Pause. Von hier aus ging es dann auf den Weg „Rund um Oberdreis“ in Richtung der Quarzitbrüche. Der idyllische „Punkteweg“ führte uns dann wieder in Roßbacher Gefilde.

Hier folgten wir diesmal nicht der Burgstraße sondern fuhren hinauf zum Hachenburger Weg. Diesen überquerten wir und rasten über einen Wiesenweg aufs Sträßchen. Über den Grauen Bach gelangten wir zur Grubenstraße und freuten uns alle schon auf ein Würstchen im Ziel. Respekt vor den kleinen Radlern die diese schöne runde so fröhlich fuhren.

Um die 25 km Tour hinter sich zu bringen fuhren wir die Grubenstraße hinauf, weiter durch den Wald und überquerten oberhalb von Welkenbach die Straße. Von hier aus ging es hinunter nach Winkelbach. Bei der Krambergsmühle bogen wir in den schönen Wiedwanderweg ein. Diesem folgten wir bis zur Hammermühle und fuhren dann auf dem Radweg nach Wahlrod. Am Lauterberg in Berod stand dann ein Verpflegungswagen bereit. Getränke, Obst, Kuchen und Riegel gaben wieder neue Kraft für den zweiten Teil. Im Wald fanden wir nun Anschluss an den Weg „Runde um Oberdreis“ und folgten diesem über Dendert und Hilgert nach Woldert. Nun galt es nur noch den Brangenberg zu überqueren und Roßbach lag schon zu unseren Füßen. Eine schöne Runde, die so mancher auch mal am sonntag Nachmittag antreten kann. Der nächste Sommer kommt! Die 70 km Tour war eine richtig gute Zusammenstellung. 72 km durch den Westerwald und dabei höchstens 2 km auf geteeterter Straße. Viele fanden es einfach toll. Einigen war es zum Teil aber auch schon etwas zu trailig. Wir fuhren vom Sportplatz aus durch den Wald zu den Kliniken Wied. Von dort aus erklommen wir die Höhen bis zur Alpenroder Hütte. Hier bogen wir auf den Westerwaldsteig ein und fielen ins Nistertal hinunter.

Über Enspel, Nistertal, Hardt, Bad Marienberg erreichten wir dann unsere erste Verpflegungsstation beim Wildpark. Von hier aus folgten wir weiter dem Westerwaldsteig. Am Wolfstein vorbei ging es durch den schönen Wald wieder hinunter ins Nistertal. Bei Korb überquerten wir die Nistertalstraße und schraubten uns dann langsam wieder hinauf auf die Höhen bei Hachenburg und Gehlert. Als wir nun zum zweiten Mal an Jockels Hütte ankamen stand eine weitere Verpflegung bereit. Frisch gestärkt stiegen wir nun wieder in den Westerwaldsteig ein. Diesmal jedoch in die andere Richtung. Wir fuhren an der Wiedquelle bei Linden vorbei nach Dreifelden. Den schönen Weiherweg konnten wir nicht auslassen, auch wenn das am sonntag Nachmittag schon mal zu Konflikten mit Wanderern führen kann. Vom Dreifelder Weiher aus ließen wir jetzt den Hoffmannsweiher links liegen um zum Golfplatz bei Steinebach zu gelangen. Steinabach ließen wir rechts liegen und kamen dann ins obere Wiedtal. Als Schmankerl gab es hier, nach einer steilen Abfahrt, noch eine schöne Bachdruchquerung. Da es an den Vortagen geregnet hatte lohnte sich diese auch. Dem Wiedtal folgten wir nun bis Wied und Höchstenbach. Im letzten Anstieg mussten wir nur noch am Höchstenbacher Sportplatz vorbei kommen und somit die Höhe zwischen Mündersbach und Roßbach erreichen. Der Rest war nun Genuss zum Ausklang. Es war klasse!

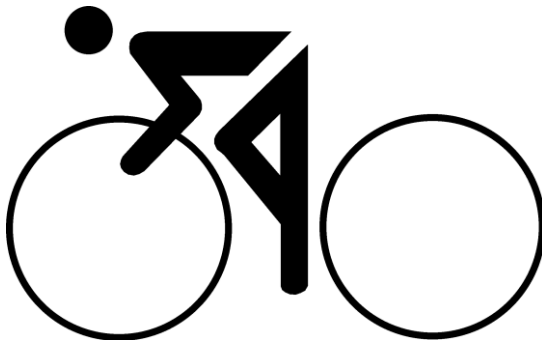
Die 45 km Tour entsprach der 70er, ließ jedoch das Zwischenstück zwischen dem ersten und zweiten Besuch auf der Alpenroder Hütte aus. In der Strecke gab es außer der wenigen Straßenüberquerungen nur Schotter, Gras, Wurzeln und Waldboden unter den Rädern. Es war schon recht anspruchsvoll, aber auch schön!

Diese und auch ältere Touren könnt ihr euch auf Katen unter www.gpsies.com anschauen.

Das Radevent war zwar Arbeit, hat aber allen Beteiligten richtig viel Spaß gemacht. Rückmeldungen von Freunden aus dem Radbereich beschrieben unser Radevent immer als etwas Besonderes. Eine so gelungene Mischung aus sportlichem Anspruch für die einen und Familienaktivität oder Radeln für die anderen bekommen nur wenige hin. Hierauf sind wir stolz und versuchen das in 2011 wieder so hin zu bekommen.

Jetzt im Winter wird das Radfahren etwas zurückgeschraubt und es werden neue Kräfte für 2011 getankt. Einige haben wieder eine Alpenüberquerung mit dem Rad geplant. Deshalb findet der Radtreff immer dann wenn das Wetter es zulässt am sonntags morgens um 9:00 Uhr statt. Wenn dann der Frühling kommt steigen wir auch dienstags abends wieder ein. Wer Interesse hat komm doch bitte dazu. Willkommen sind sowohl mehr als auch weniger geübte Radfahrer. Ich freue mich wieder auf Euch in 2011.

Mit sportlich Grüßen
Torsten Schumacher



Jugendfußball 2009/2010

Ein turbulentes Jugendfußballjahr, mit allen Höhen und Tiefen, neigt sich dem Ende. Nach dem Austritt von Raubach aus unserer JSG mussten wir den Jugendbereich völlig neu strukturieren. Kindergärten und Schulen wurden besucht um für unseren Jugendfußball zu werben.

Mit großem Erfolg wurde von unseren Trainern mehrere Schnupper - Trainingseinheiten durchgeführt. Diese Trainingseinheiten wurden zahlreich angenommen und so konnten wir im Spielbetrieb eine E – und F – Jugend melden. Mittlerweile haben wir eine Mannschaftsstärke von ca. 13 Spielern pro Team, was uns für die Zukunft positiv stimmt. Die Ergebnisse der laufenden Saison sind vielversprechend und zeigt uns auf das wir auf dem richtigen Wege sind.

Ebenso ist es uns gelungen eine Bambini - Mannschaft zu gründen. Hier sind im regelmäßigen Trainingsbetrieb ca. 12 Kinder immer sehr aktiv. Erst kürzlich haben unsere jüngsten bei einem Hallenturnier gespielt und gleich das erste Spiel auch gewonnen.

Aber das ist nur der Anfang. Um wieder durchgängig alle Altersklassen im Jugendbereich abdecken zu können benötigen wir noch weitere Trainer und Betreuer und in der Hauptsache natürlich unsere Jugendlichen. Ziel ist es, wieder in allen Altersklassen eine funktionierende Jugendarbeit zu gewährleisten.

An dieser Stelle möchten wir gerne Dank sagen an alle Jugendfußballer, Eltern, Trainern und Betreuern und natürlich die, die uns tatkräftig unterstützen den Jugendspielbetrieb wieder neu zu organisieren und zu strukturieren.

Wer uns gerne unterstützen möchte kann sich an die u.g. Ansprechpartner wenden.

E-Jugend (Jahrgänge 2000 und 2001)

Trainingszeit im Winter: Mittwoch von 15.30 bis 17.00 Uhr, (im Wechsel mit der F-Jugend)

und / oder Samstags Nachmittag, Ort: Turnhalle Roßbach

Kontakt: Kai Neuer, Tel.: 02680 / 1689

F-Jugend (Jahrgänge 2002 und 2003)

Trainingszeit im Winter: Mittwoch von 15.30 bis 17.00 Uhr, (im Wechsel mit der E-Jugend)

und / oder Samstags Nachmittag, Ort: Turnhalle Roßbach

Kontakt: Marco Birk, Tel.: 02680 / 988508

Bambini (Jahrgänge 2004 und jünger)

Trainingszeit: Samstags, 16.00 Uhr, Turnhalle Roßbach

Kontakt: Björn Oettgen, Tel.: 02680 / 1371

Jugendleiter:

Kontakt: Frank Schneider, Tel.: 02680 / 1373

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Frank Schneider

Jugendleiter Fußball

Seniorenfußball 2009/2010

1. Mannschaft

Das Sportjahr 2010 begann für unsere erste Mannschaft verheißungsvoll. Als Herbstmeister ging man in die Rückrunde der Bezirksliga Ost und konnte zunächst die Siegesserie aus der Vorrunde auch fortsetzen, obwohl die Punkte nun nicht mehr mit der Leichtigkeit der Hinserie eingefahren wurden. So steuerte man im April diesen Jahres bei zeitweise sieben Punkten Vorsprung auf Platz zwei dem direkten Wiederaufstieg in die Rheinlandliga entgegen. Eine 0:2-Heimniederlage gegen Bruchertseifen und eine 0:1-Schlappe im Nachholspiel gegen den Tabellenletzten, die SG Puderbach/D/U/D, ließen den Vorsprung allerdings auf einen Punkt schrumpfen. Ein 0:0 am letzten Spieltag in Guckheim reichte nach sieben Monaten Tabellenführung letztlich „nur“ zu Platz 2 und somit zur Relegation. Nach intensiven Diskussionen entschlossen sich die Verantwortlichen der SG auf diese Relegation zu verzichten und den Weg „mit jungen Spielern in eine gemeinsame Zukunft“ einzuschlagen. Hintergrund dieser Entscheidung war, dass die SG in den nächsten Jahren auf junge, talentierte Nachwuchsspieler setzen und versuchen wird, sich hiermit in der Bezirksliga zu etablieren. So kam es mit Ablauf der Saison 2009/2010 zu einem erheblichen Umbruch innerhalb der Mannschaft. Zahlreiche Spieler kehrten (obwohl teilweise bereits Zusagen gegeben wurden) unserer SG den Rücken, lediglich acht Spieler aus dem bisherigen Kader waren bereit, den neuen Weg mitzugehen.

Als Folge hieraus mussten Spieler, die bis dato in unserer zweiten Mannschaft in der A-Klasse aktiv waren in den Bezirksligakader aufrücken.

Schließlich trat man mit einem jungen sowie kleinen Spielerkader und dem Wissen, dass eine schwierige Saison bevorstehen würde, in der Bezirksliga Ost an. Trotzdem waren sich alle Beteiligten einig, dass mit viel Teamgeist und Einsatzbereitschaft das Ziel, der Klassenerhalt, zu erreichen ist. Zu Beginn der Saison zeigte die Mannschaft auch genau diese notwendigen Tugenden und lag nach sechs Spielen mit acht Punkten auf einem guten Mittelfeldplatz und dies obwohl nochmals völlig überraschend Spieler während der Vorbereitungszeit die SG verlassen hatten. Mit einer ersatzgeschwächten Mannschaft und der dadurch resultierenden 1:4-Niederlage Ende September in Nievern veränderte sich das Bild der Mannschaft aber erheblich. Die Spieler fielen fortan mehr durch Undiszipliniertheiten, als durch positive Schlagzeilen auf. Vier rote und eine gelb/rote Karte sind hier ein eindeutiger Beleg. Zudem kamen Verletzungen einzelner Spieler und auch teilweise – wie bei der unglücklichen 0:1-Niederlage in Guckheim – noch Pech hinzu. So konnten in den letzten neun Spielen nur noch zwei Punkte (0:0 gegen Weitfeld und 3:3 gegen Miehlen) erzielt werden, eindeutig zu wenig ! Folglich belegt man nach der Hinrunde mit zehn Punkten den letzten Tabellenplatz in der Bezirksliga Ost. Der Abstand auf einen Nichtabstiegsplatz ist mit vier Punkten Rückstand allerdings sehr gering. Um den Klassenerhalt zu realisieren, soll in der Winterpause nun versucht werden, den Kader mit jungen erfolgshungrigen Spielern aufzuwerten. Erste erfolgversprechende Gespräche wurden hier bereits geführt.

2. Mannschaft

Unsere zweite Mannschaft startete mit dem guten Gefühl, dass zu Beginn des Jahres 2010 der Klassenerhalt in der Kreisliga A so gut wie sicher war, in die Rückrunde. So konnte man ganz entspannt die restlichen Spielen angehen. Wichtige Spiele, wie die beiden Heimspiele gegen die späteren Absteiger SV Alsdorf und SG Bad Marienberg/N/N, konnte man für sich entscheiden und so immer einen beruhigenden Abstand zu den Abstiegsplätzen halten. Weitere Punktgewinne trugen dazu bei, dass bereits im April, fünf Spieltage vor Abschluss der Saison, der Klassenerhalt feststand. Nach 26 Spielen belegte man mit 30 Punkten und 34:60 Toren einen guten zehnten Tabellenplatz. Ein tolle Leistung der jungen Mannschaft um Trainer Guido Birk.

In der neuen Saison sollte es mit diesem Erfolg weiter gehen und unsere SG meldete zunächst auch wieder die zweite Mannschaft in der Kreisliga A. Aufgrund des in diesem Ausmaß nicht vorhersehbaren Abgangs zahlreicher Spieler aus dem Kader der ersten Mannschaft und dem damit verbundenen Aufrücken der Leistungsträger aus der bisherigen zweiten Mannschaft in das Bezirksligateam wurde die zweite Mannschaft auf eigenen Antrag in die Kreisliga B zurückgestuft. Hierbei war allen Beteiligten klar, dass jede Menge Arbeit auf das Team der Zweiten zukommen sollte. Die Probleme der ersten Mannschaft übertrugen sich in erheblichem Maße auch auf die Zweite. Immer mehr Spieler standen plötzlich im Bezirksligateam und der Spielbetrieb der zweiten Mannschaft konnte fast ausnahmslos nur noch mit Spielern aus den „Alten Herren“ aufrecht erhalten werden.

Negativer Höhepunkt war das Nichtantreten beim Auswärtsspiel in Emmerichenhain Ende Oktober. Derzeit belegt das Team um Trainer Ulf Schneider mit neun Punkten und 21:72 Toren den vorletzten Tabellenplatz in der Kreisliga B1 und weist derzeit einen Rückstand von fünf Zählern auf einen Nichtabstiegsplatz auf.

Sollte es gelingen – wie beabsichtigt – in der Winterpause Spieler für die SG Roßbach/ Mündersbach zu begeistern, dürfte der Klassenerhalt auch für unsere Zweite noch im Bereich des Möglichen liegen. Dies sollte das Ziel sein!

Guido Birk
Abteilungsleiter Fußball

Termine 2011

Der **“Gemütliche Abend”** eröffnet wie immer am letzten Samstag im Januar, dem **29.1.2011** das Eventjahr. Wie in den vergangenen Jahren wird es an diesem Wochenende eine weitere Aufführung geben.

Die Vereinsjugend hat bereits mit den Vorbereitungen begonnen. Wir sind davon überzeugt, dass uns wieder ein abwechslungsreiches Programm erwartet.

Die **Jahreshauptversammlung** findet am Sonntag, den **20.2.2011** im Sportheim Roßbach statt.

Hier möchten wir einfach mal neue Wege gehen. Wir wechseln auf den Sonntag. Vor der Jahreshauptversammlung wird es ein gemeinsames Frühstück geben. Der Zeitplan für die eigentliche Versammlung wird gekürzt und im Anschluss wartet eine weitere Aktivität auf Euch. Lasst Euch überraschen. Wir werden rechtzeitig weitere Infos zur Verfügung stellen.

Die von den Ortsvereinen veranstaltete **Kirmes** findet vom **18.06.2011 bis 20.06.2011** statt.

Ebenfalls **im Juni** starten die Mountainbiker und Nordic-Walker bei unserem **Radevent**. Den genauen Termin werden wir noch veröffentlichen.

Das **80-jährige Bestehen** des TuS startet vom **22.07.2011 bis 24.07.2011**. Hier wird ein Festausschuss das Fest mitgestalten. Wer noch mitarbeiten möchte ist herzlich willkommen und kann sich bei Bernd Nöllgen unter 02680/8870 melden.

Den Abschluss des Eventjahres bildet dann nach heutigem Stand unsere **Nikolausparty im Dezember**.